



Qualitätsbericht der IKK gesund plus

**für das Behandlungsprogramm
IKK*promed* Koronare Herzkrankheit**

nach § 137f Abs. 4 Satz 2 SGB V

Kalenderjahr 2020

Inhalt

PRÄAMBEL	3
IKKpromed-Teilnehmer zum 31.12.2020	4
Altersverteilung der IKKpromed-Teilnehmer	5
QUALITÄTSSICHERUNGSMABNAHMEN INKL. INDIKATOREN UND ZIELERREICHUNG	6
Ziel 1: Vermeidung hypertensiver Blutdruckwerte	7
Ziel 2: Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme des Versicherten	8
Ziel 3: Reduktion des Anteils der rauchenden Teilnehmer	9
Ziel 4: Wahrnehmung empfohlener Schulungen	10
Weitere berichtsrelevante Aussagen	11
WEITERE INFORMATIONEN	12

Präambel

Zur strukturierten Betreuung chronisch Erkrankter bietet die IKK gesund plus für bestimmte chronische Erkrankungen spezielle Behandlungsprogramme (Disease-Management-Programme, kurz DMP) unter dem Namen IKKpromed an. Die IKKpromed-Programme sichern Betroffenen eine auf ihre Erkrankung abgestimmte, strukturierte Behandlung durch besonders qualifizierte Ärzte nach dem besten Stand der Wissenschaft.

Für die Durchführung von IKKpromed hat die IKK gesund plus Verträge mit Ärzten, Krankenhäusern und Rehabilitationseinrichtungen geschlossen. In den Verträgen sind Ziele und Maßnahmen zur Qualitätssicherung vereinbart.

Grundlagen

Der vorliegende Bericht gemäß § 137f Absatz 4 Satz 2 des Sozialgesetzbuches 5 stellt auf der Grundlage der DMP-Anforderungen-Richtlinie die von der IKK gesund plus durchgeführten versichertenbezogenen Maßnahmen zur Qualitätssicherung im IKKpromed in den folgenden Regionen dar:

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Berlin
- Brandenburg
- Bremen
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen
- Westfalen-Lippe

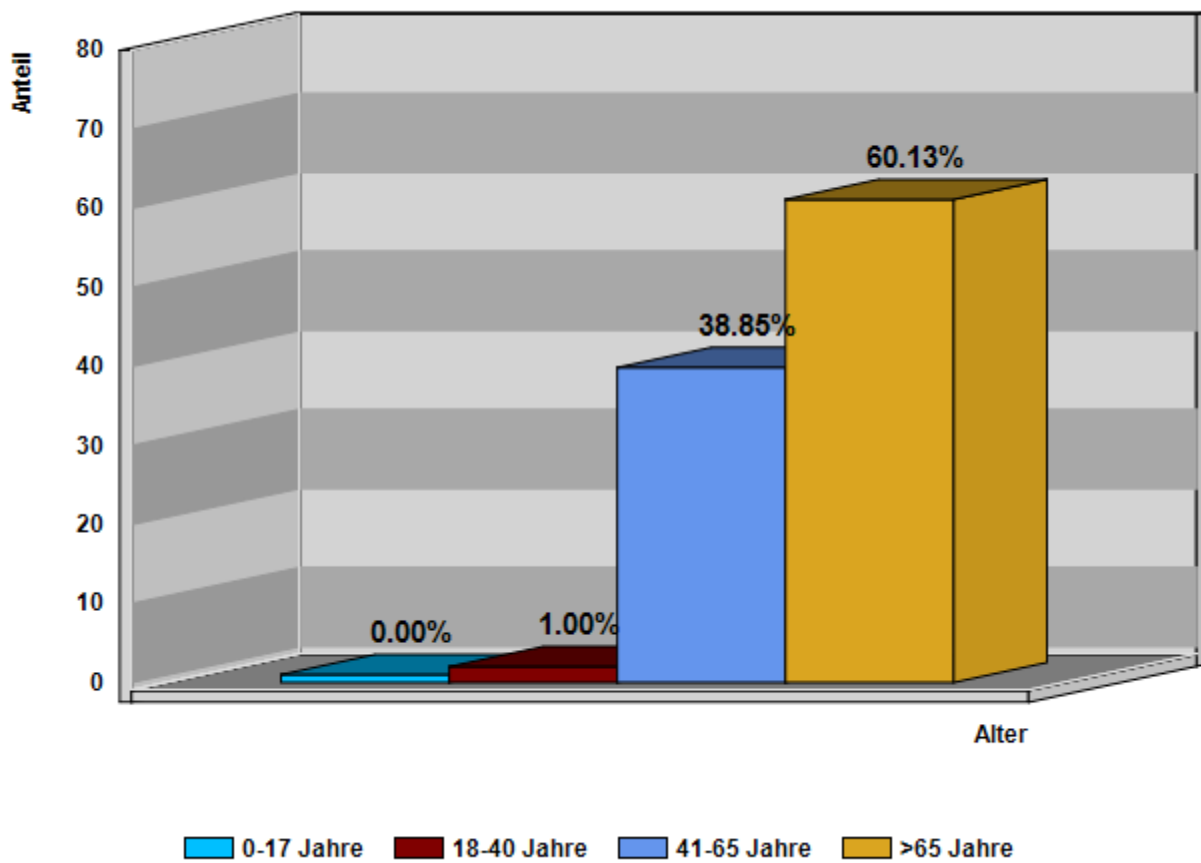
Regionen mit weniger als zehn DMP-Teilnehmern werden aus datenschutzrechtlichen Gründen generell nicht aufgeführt. Das betrifft die Regionen:

- Saarland

IKKpromed-Teilnehmer zum 31.12.2020

Region	Anzahl
Bayern	36
Berlin	39
Brandenburg	88
Bremen	599
Hamburg	13
Hessen	36
Mecklenburg-Vorpommern	43
Niedersachsen	445
Nordrhein	52
Saarland	7
Sachsen	54
Sachsen-Anhalt	8723
Schleswig-Holstein	22
Thüringen	54
Westfalen-Lippe	53
Rheinland-Pfalz	32
Baden-Württemberg	22
Gesamt	10318

Altersverteilung IKKpromed-Teilnehmer



Qualitätssicherungsmaßnahmen inkl. Indikatoren und Zielerreichung

Bei erstmaliger Einschreibung erhalten Versicherte zur Sicherstellung einer systematischen, aktuellen Information eine ausführliche Indikationsbroschüre, die grundlegende aktuelle Informationen zur Indikation Koronare Herzkrankheit enthält.

Die weitere Qualitätssicherung wird vorrangig über eine individuelle, anlassbezogene Kommunikation mit den Versicherten geleistet, primär durch die Zusendung von Broschüren oder Informationsschriften, durch Remindersysteme, ggf. kann ein persönliches Telefonat oder ein Gespräch mit dem dafür einschlägig geschulten Mitarbeiter der Krankenkasse stattfinden.

Ziel 1: Vermeidung hypertensiver Blutdruckwerte

Für Versicherte mit einer Koronaren Herzerkrankung ist der Bluthochdruck im verstärkten Fokus der qualitätssichernden Maßnahmen. Versicherte mit erhöhten Blutdruckwerten oder einer Hypertonie (Bluthochdruck) als Begleiterkrankung erhalten Informationen über die Problematik einer Hypertonie und Einflussmöglichkeiten darauf.

QS-Maßnahme: Es werden maximal jährlich ein Informationsbrief und die Broschüre „Risikofaktor Bluthochdruck“ versandt.

Region	Anzahl der mit Informationen versorgten IKKpromed-Teilnehmer
Bayern	12
Berlin	13
Brandenburg	30
Bremen	245
Hamburg	8
Hessen	12
Mecklenburg-Vorpommern	16
Niedersachsen	184
Nordrhein	21
Saarland	k.A
Sachsen	25
Sachsen-Anhalt	2965
Schleswig-Holstein	3
Thüringen	22
Westfalen-Lippe	22
Rheinland-Pfalz	13
Baden-Württemberg	9
Gesamt	3600

Ziel 2: Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme des Versicherten

Die Sicherstellung der regelmäßigen Teilnahme des Versicherten ist ein wichtiges Qualitätsziel, um eine kontinuierliche strukturierte Behandlung gewährleisten zu können. Deshalb erhalten die Versicherten Informationen über das Programm, die Bedeutung aktiver Teilnahme und regelmäßiger Arzt-Besuche, wenn innerhalb der vorgesehenen Frist keine gültige Folgedokumentation vorliegt.

QS-Indikator: Anteil der Versicherten mit regelmäßigen Folgedokumentationen (entsprechend dem quartalsweisen bzw. halbjährlichen Dokumentationszeitraum) an allen eingeschriebenen Versicherten.

Zielwert: Im Mittel 90 Prozent über die gesamte Programmlaufzeit.

QS-Maßnahme: Es wird ein Informationsbrief versandt.

Region	Anzahl der mit Informationen versorgten IKKpromed-Teilnehmer	Zielerreichungsquote im Berichtszeitraum %
Bayern	0	0.00
Berlin	0	0.00
Brandenburg	0	0.00
Bremen	0	0.00
Hamburg	0	0.00
Hessen	0	0.00
Mecklenburg-Vorpommern	0	0.00
Niedersachsen	0	0.00
Nordrhein	0	0.00
Saarland	k.A	k.A
Sachsen	0	0.00
Sachsen-Anhalt	0	0.00
Schleswig-Holstein	0	0.00
Thüringen	0	0.00
Westfalen-Lippe	0	0.00
Rheinland-Pfalz	0	0.00
Baden-Württemberg	0	0.00
Gesamt	0	0.00

Auf Grund der im G-BA beschlossenen Ausnahmeregelungen bezüglich der COVID-19-Pandemie und zur Vermeidung von Kontakten ist die Qualitätssicherungsmaßnahme nicht im Jahr 2020 durchgeführt worden. Auf die Darstellung der Zielerreichungsquote wird deshalb verzichtet.

Ziel 3: Reduktion des Anteils der rauchenden Teilnehmer

Rauchen hat einen erheblichen Einfluss auf den Gesundheitszustand von Versicherten, die an einer Koronaren Herzkrankheit erkrankt sind. Der Aufklärung kommt im Rahmen der Qualitäts-sicherung deshalb eine besondere Bedeutung zu. Dazu zählt auch die Information über unterstützende Maßnahmen zur Raucherentwöhnung, die bei dokumentiertem Wunsch des Versicherten zur Verfügung gestellt werden.

QS-Maßnahme: Es wird ein Informationsbrief mit Aufklärung/Information über unterstützende Maßnahmen zur Raucherentwöhnung versandt.

Region	Anzahl der mit Informationen versorgten IKKpromed-Teilnehmer
Bayern	0
Berlin	1
Brandenburg	0
Bremen	14
Hamburg	0
Hessen	0
Mecklenburg-Vorpommern	1
Niedersachsen	4
Nordrhein	1
Saarland	k.A
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	72
Schleswig-Holstein	0
Thüringen	0
Westfalen-Lippe	2
Rheinland-Pfalz	1
Baden-Württemberg	1
Gesamt	97

Ziel 4: Wahrnehmung empfohlener Schulungen

Patientenschulungen unterstützen die Erkrankten im selbständigen und eigenverantwortlichen Umgang mit ihrer Krankheit. Im Rahmen von IKKpromed werden spezielle Schulungsprogramme für Hypertonie bzw. korrelierende Erkrankungen, wie Diabetes mellitus, angeboten. Die Teilnahme an vom Arzt empfohlenen Schulungen ist wesentlicher Bestandteil des DMP.

QS-Maßnahme: Es wird maximal einmal pro Jahr ein Informationsbrief mit Inhalten über die Wichtigkeit der Teilnahme an Schulungen versandt.

Region	Anzahl der mit Informationen versorgten IKKpromed-Teilnehmer
Bayern	0
Berlin	0
Brandenburg	0
Bremen	5
Hamburg	0
Hessen	0
Mecklenburg-Vorpommern	0
Niedersachsen	2
Nordrhein	0
Saarland	k.A
Sachsen	0
Sachsen-Anhalt	33
Schleswig-Holstein	0
Thüringen	0
Westfalen-Lippe	0
Rheinland-Pfalz	0
Baden-Württemberg	0
Gesamt	40

Weitere berichtsrelevante Aussagen

Beendigung der Teilnahme von Versicherten an IKKpromed

Region	Anzahl der IKKpromed-Teilnehmer
Bayern	5
Berlin	3
Brandenburg	0
Bremen	28
Hamburg	2
Hessen	0
Mecklenburg-Vorpommern	1
Niedersachsen	17
Nordrhein	6
Saarland	k.A
Sachsen	2
Sachsen-Anhalt	384
Schleswig-Holstein	1
Thüringen	3
Westfalen-Lippe	0
Rheinland-Pfalz	0
Baden-Württemberg	2
Gesamt	454

Darstellung nach Beendigungsgründen

Grund der Beendigung	Anzahl
Tod	257
Ende der Mitgliedschaft bei der Krankenkasse	62
Beendigung der Teilnahme durch den Versicherten	18
Fehlende aktive Teilnahme des Versicherten	0
Sonstige Gründe (z.B. medizinische Voraussetzungen nicht mehr gegeben)	117
Gesamt	454

Auf Grund der im G-BA beschlossenen Ausnahmeregelungen bezüglich der COVID-19-Pandemie ist die Beendigung der DMP Teilnahme auf Grund fehlender Dokumentationen für das Jahr 2020 ausgesetzt worden. Im Beendigungsgrund „Fehlende aktive Teilnahme“ werden nur die Fälle auf Grund der Nicht-Wahrnehmung von empfohlenen Schulungen ausgewiesen

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den strukturierten Behandlungsprogrammen der **IKK gesund plus** erhalten die Versicherten unter <http://www.ikk-gesundplus.de>

Das IKKpromed-Team erreichen die Versicherten außerdem per:

Post: IKK gesund plus
 Servicestelle Ärzte
 IKKpromed Team
 39092 Magdeburg

E-Mail: IKKpromed@ikk-gesundplus.de

Telefon: 0391/2806-4240

Telefax: 0391/2806-4249